**Antrag auf**

**Wechsel des Förderortes bei Fortbestand eines Bedarfs an sonderpädagogischer Unterstützung im bisherigen Förderschwerpunkt**

**gemäß § 17-18 AO-SF**

-Schulstempel-

|  |  |
| --- | --- |
| Schule: |       |
| Schulnummer:  |       |

|  |
| --- |
| **Schülerin/Schüler:** |
|       | W [ ]  | M [ ]  |       |       |       |       |
| **Name, Vorname** | **Geschlecht** | **geb.**  | **Staatsangehörigkeit** | **Muttersprache** | **Konfession** |
|       |       |       |
| **Straße**  | **PLZ** | **Ort** |
|       |       |
| **Schulbesuchsjahr** | **Klasse** |
| **Sorgeberechtigte**: | **Eltern** | **[ ]**  | **Vater** | **[ ]**  | **Mutter** | **[ ]**  | **Vormund** | **[ ]**  | **Pfleger** | **[ ]**  | **Amt** | [ ]  |
| 1.      |       |
|       |       |
| **Straße, PLZ, Ort: ,** | **Telefon** |
| 2.      |       |
|       |       |
| **Straße, PLZ, Ort: ,** | **Telefon** |

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Förderschwerpunkt/e:        | seit:       | gem. Bescheid v.:       |
|        | seit:       | gem. Bescheid v.:       |
| Beantragter Förderort:       |

 |

*Alle hier enthaltenen Gliederungspunkte müssen ausgefüllt werden!*

1. **Begründung des Antrages:**
	1. *Schullaufbahn*

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. *Entwicklungsbericht zur individuellen Förderung und der Lern- und Leistungsentwicklung in allen Fächern*

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. *Evaluation und Zusammenfassung*

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

*Anlage: (evaluierte) Förderplanung der letzten zwei Schuljahre*

*Anlage: Kopie der Zeugnisse der letzten zwei Schuljahre*

**2. Stellungnahme der Eltern/Sorgeberechtigten:**

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**3. Empfehlung der abgebenden Schule zum Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung bzw. zum Förderort**

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**4. Votum der aufnehmenden Schule (unbedingt erforderlich!)**

 Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Unterschriften:**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum 1.Elternteil/Sorgeberechtigter 2.Elternteil/Sorgeberechtigter

 (Unterschrift) (Unterschrift)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Datum |  | Unterschrift der Klassenleitung |
|  |  |  |
| Datum |  | Unterschrift der Lehrkraft für Sonderpädagogik |
|  |  |  |
| Datum |  | Unterschrift der Schulleitung |

Hinweis:

Dieser Antrag ist mit allen notwendigen Unterlagen dem Schulamt für den Kreis Kleve entsprechend der aktuellen Zeitschiene vorzulegen -**Ausschlussfrist**-!

An die

**Einverständniserklärung der Eltern / Sorgeberechtigten**

*zur Weitergabe der pädagogischen Berichte*

*an die aufnehmende Schule*

**Mein / Unser Kind:** **,       ,**

 **Name Vorname geb.**

**Erklärung:**

Wir sind darüber informiert worden, dass Daten aus dem Schülerstammblatt sowie Daten über die sonderpädagogische Förderung (z.B. Förderpläne) an die aufnehmende Schule übermittelt werden.

Darüber hinaus sind wir damit einverstanden, dass weitere pädagogische Berichte in die Hand der aufnehmenden Schule übergeben werden (z.B. päd. Gutachten, Entwicklungsberichte, Empfehlungen zum Nachteilsausgleich, Testunterlagen, Berichte von Ärzten/Therapeuten, etc.). Die Berichte unterstützen die aufnehmende Schule dabei, die kontinuierliche schulische Förderung fortzuführen.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten

**Antrag auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen an einer**

**allgemeinen Schule der Bildungsregion Kreis Kleve**

- nur Kinder mit festgestelltem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung -

|  |  |
| --- | --- |
| Name der Eltern/ Sorgeberechtigten: |       |
| Name des Kindes: |  |       | Geburtsdatum: |       |
| Adresse |  |       |
| Förderschwerpunkt(e): |  |       | Klasse: |       |
| Schule:-Schulstempel- |  |       |

**Für Kinder mit festgestelltem Bedarf an sonderpädagogischer**

**Unterstützung**

(zusammen mit dem Antrag zum Förderortwechsel)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Wir/ich stelle/n für unser/mein Kind |       | zum Schuljahr |       |

den Antrag auf Teilnahme am Gemeinsamen Lernen

[ ]  **in der Grundschule.** [ ]  **in der Sek I.**

Aus der Liste der Auswahlschulen wünsche/n wir/ich für unser/mein Kind

folgende Schule:

|  |
| --- |
|       |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |       |  |
| Ort | Datum | Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten |

Wichtiger Hinweis:

In Absprache mit allen beteiligten Schulleitungen erfolgt die Zuweisung Ihres Kindes zum Gemeinsamen Lernen durch das Schulamt für den Kreis Kleve nach regionalen und pädagogischen Gesichtspunkten. Es gibt kein Anrecht auf einen Platz an einer bestimmten Schule.

[ ]  Die abgebende Schule (allgemeine Schule/Förderschule) unterstützt den Antrag der Eltern bzw. Sorgeberechtigten.

[ ]  Die abgebende Schule (allgemeine Schule/Förderschule) unterstützt den Antrag der Eltern bzw. Sorgeberechtigten nicht.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
| Ort | Datum | Unterschrift der Klassenleitung | Unterschrift der Schulleitung |

Schulamt für den Kreis Kleve

**Hinweisblatt - "Teilnahme am Gemeinsamen Lernen"**

Sehr geehrte Eltern bzw. Sorgeberechtigte,

mit dem Antrag auf Wechsel des Förderortes haben Sie den Wunsch geäußert, dass Ihr Kind am Gemeinsamen Lernen teilnehmen soll. Das Schulamt für den Kreis Kleve wird innerhalb der gegebenen Möglichkeiten versuchen, die dafür erforderlichen Förderbedingungen herzustellen. Vorab weisen wir Sie auf die folgenden Vorgaben und Regelungen hin:

1. Die sonderpädagogische Förderung im Gemeinsamen Lernen setzt zunächst nach der Gutachtenerstellung die Feststellung einer Behinderung im Sinne der §§ 4 - 8 AO-SF voraus. Dem Schulamt stehen keine Stellenanteile von Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen zur Verfügung, um das Entstehen einer Behinderung zu verhindern. Entwicklungsrückstände, Sprachauffälligkeiten, Wahrnehmungsstörungen, LRS, Dyskalkulie, usw. sind zunächst Förderaufträge der allgemeinen Schule, ein sonderpädagogischer Förderauftrag ergibt sich erst dann, wenn diese auf Schule bezogen z.B. eine Lern- oder Sprachbehinderung darstellen.

2. Das Gemeinsame Lernen ist an ausgewählten Schulen im Kreis Kleve möglich. Dies führt unter Umständen zu einem längeren Schulweg für Ihr Kind.

3. Im Bereich des Gemeinsamen Lernens wird zwischen zielgleicher und zieldifferenter Förderung unterschieden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Schule, die zuständige Schulaufsicht und die Inklusions-koordinatorinnen beim Schulamt für den Kreis Kleve gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ann-Kathrin Kamber

- Schulaufsicht Förderschulen -

**Liste aller Förderorte der Bildungsregion Kreis Kleve**

Stand: Juni 2023

|  |  |
| --- | --- |
| **Grundschulen** | **Sekundarstufe I** |
| **Förderschulen**Förderschwerpunkte Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung* Förderzentrum Grunewald, Emmerich
* Förderzentrum Kleve
* Astrid-Lindgren-Schule, Goch mit Teilstandort Goch (Schützenstraße)
* Gelderlandschule, Geldern mit Teilstandort Veert

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung* Schule Haus Freudenberg, Kleve
* Don-Bosco-Schule, Geldern

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerp. Körperliche und motorische Entwicklung* Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Bedburg-Hau
* Gerd-Jansen-Schule, Krefeld

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation* Luise-Leven-Schule, Krefeld
* Erich-Kästner-Schule, Wesel

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Sehen* Johanniterschule, Duisburg

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_****Schulen des Gemeinsamen Lernens*** GGS Albert-Schweitzer, Geldern
* KGS St. Adelheid, Geldern
* GGS St. Markus, Bedburg-Hau
* KGS Leegmeer, Emmerich
* GGS Rheinschule, Emmerich
* GGS St. Georg, Goch
* GGS Freiherr von Motzfeld, Goch
* KGS St. Nikolaus, Issum
* KGS Josef-Lörks, Kalkar
* KGS St. Antonius, Kevelaer
* KGS St. Hubertus, Kevelaer
* KGS Marienwasser, Weeze
* KGS Willibrord, Kleve
* GGS An den Linden, Kleve
* GGS Karl-Leisner, Kleve
* GGS Christophorus, Kranenburg
* GGS Lindenschule, Rees
* GGS Rees
* KGS Katharinen, Straelen
* KGS Geschwister-Devries, Uedem
* GGS Martinus, Rheurdt
* KGS St. Michael, Wachtendonk
* KGS St. Petrus, Kerken
 | **Förderschulen**Förderschwerpunkte Lernen und Emotionale und soziale Entwicklung* Förderzentrum Grunewald, Emmerich
* Förderzentrum Kleve
* Astrid-Lindgren-Schule, Goch mit Teilstandort Goch (Schützenstraße)
* Gelderlandschule, Geldern

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung* Schule Haus Freudenberg, Kleve
* Don-Bosco-Schule, Geldern

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerp. Körperliche und motorische Entwicklung* Dietrich-Bonhoeffer- Schule, Bedburg-Hau
* Gerd-Jansen-Schule, Krefeld

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation* Luise-Leven-Schule, Krefeld

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Sehen* Johanniterschule, Duisburg

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**Förderschwerpunkt Sprache Sek I* Wilhelm-Körber-Schule, Essen

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_****Schulen des Gemeinsamen Lernens**Gesamtschulen* Gesamtschule Emmerich am Rhein
* Gesamtschule am Forstgarten, Kleve
* Joseph-Beuys-Gesamtschule, Kleve
* Gesamtschule Mittelkreis, Goch
* Gesamtschule Kevelaer
* Robert-Jungk-Gesamtschule, Krefeld (Standort Kerken)
* Gesamtschule Geldern

Sekundarschulen * Sekundarschule Straelen

Hauptschulen* Gustav-Adolf-Hauptschule, Goch
* Rheinschule, Rees

Realschulen* Karl-Kisters-Realschule, Kleve

*Für Schülerinnen und Schüler, die in einem zielgleichen Bildungsgang (nicht im Förderschwerpunkt Lernen oder Geistige Entwicklung) unterrichtet werden, besteht nur unter bestimmten Umständen die Möglichkeit der Beschulung an anderen weiterführenden Schulen im Rahmen einer Einzelintegration.* |

|  |
| --- |
| Name, Vorname      |
| Geburtsdatum      |
| Straße      |
| PLZ, Ort      |
| Förderschwerpunkt/e      |
| Elternwunsch - Schule des Gemeinsamen Lernens      |

**Minimalanforderungen**

**für die sonderpädagogische Förderung im Gemeinsamen Lernen**

Hinweise für den Schulträger – zwingend erforderlich bei den Förderschwerpunkten KME, GG, HK, SE

|  |
| --- |
| **räumlicher Bedarf/ bauliche Bedingungen**(z.B. Pflegeraum (Wickeln); barrierefreie Zugänge zu den Unterrichtsräumen, Fachräumen, Sporthalle, Toiletten; spezielle Raumakustik; spezielle Lichtverhältnisse; spezielle Markierungen auf Treppen/Wegen; notwendige Stromanschlüsse,…) |
|       |

|  |
| --- |
| **materielle Ausstattung/ technische Ausstattung**(z.B. höhenverstellbarer Tisch; spezieller Stuhl; rutschfeste Unterlagen; Soundfield Anlage; Bildschirmlesegerät,…) |
| bereits vorhanden über Schule/LVR:      | privat zur Verfügung gestellt:      | Bedarfe:      |

|  |
| --- |
| **medizinisches/ pflegerisches Personal**(z.B. Krankenschwester; Pflegedienst,…)  |
| durch Träger zur Verfügung gestellt:      | Bedarfe:      |

|  |
| --- |
| **Sonstiger Bedarf**(z.B. Abstellmöglichkeiten für Rollator/Stehständer; abschließbarer Schrank für Hilfsmittel/Technik,…) |
|       |

Diese Auflistung notwendiger Anforderungen für die sonderpädagogische Förderung im Gemeinsamen Lernen erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dient einer ersten Einschätzung. Der Schulträger wird die Umsetzungsmöglichkeiten prüfen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  |  |

Datum, Unterschrift der Gutachter/innen